



# So teuer ist die „Biosimilar-Lücke“

Im Jahr 2032 wird es viele Biopharmazeutika nicht als Biosimilars geben: Von 110 Original-Präparaten, deren Patent bis dahin abläuft, gibt es nur 25, für die derzeit ein Biosimilar in der Entwicklung ist. Das hat Folgen – und zwar teure. Diese „Biosimilar-Lücke“ kostet die europäischen Gesundheitssysteme **15 Milliarden Euro**. Denn statt günstiger Nachahmer, müssen sie weiter die Originale bezahlen.



Quelle: IQVIA MIDAS; IQVIA Ark Intelligence; IQVIA Forecast Link; IQVIA Global Biosimilar Database.

Anmerkungen: Die Pipeline-Daten enthalten nur Biosimilars in der Entwicklung (Phase I bis Phase III, einschließlich Vorregistrierung) und beruhen ausschließlich auf öffentlich zugänglichen Informationen. In der Analyse ist kein zugelassenes Biosimilar enthalten.